

# Eine vielseitige Frau

Ausstellung, Bücher und virtuelles Archiv über Erika Krumwiede

**HANNOVER** – Sie war keine Prominente, erst recht kein Star. Und dennoch widmet die Landeskirche Hannovers Erika Krumwiede eine Ausstellung – zehn Jahre nach dem Tod der Pädagogin und Künstlerin.

Die Ausstellung, die bis zum 12. Juli im Haus kirchlicher Dienste (HkD) gezeigt wird, macht das Leben Erika Krumwiedes in dreizehn Stationen erlebbar, von der Geburt bis zum Tod von Erika Krumwiede. Im HkD, damals noch Amt für Gemeindedienst, war die vielseitige Frau zwei Jahrzehnte lang tätig. Die Hannoveranerin war zudem Herausgeberin verschiedener Publikationen und Initiatorin zahlreicher Seminare und Gesprächskrei-

se im Bereich Ästhetik und Kommunikation.

In einer Zeitleiste kann man sich nun im HkD durch alle Ereignisdaten von 1919 bis 2002 bewegen. Dazu kommen Texte, Videos, Interviews, Dokumente, Bilder, Tonbeiträge, Fotoserien, Objekte und Gegenstände aus mehr als 80 Lebensjahren. Auch Einblicke in ihre Wohnwelt und ihre Lieblingsfarbe. Es gibt in verschiedenen Stationen Anregungen zur Beteiligung der Besucher.

Dieses Ausstellungsprojekt markiert den Abschluss der Arbeiten am Nachlass von Erika Krumwiede. Ab Juli 2012 wird das komplette Material in einer bereits bestehenden Webseite erlebbar sein – ein umfangreiches virtuelles Archiv:

[www.archiv-kuriosum.de](http://www.archiv-kuriosum.de).

Gleichzeitig erschien eine Biografie sowie in einem zweiten Buch eine Auswahl ihrer veröffentlichten und zum Teil nachgelassenen Texte. Sowohl für die Ausstellung und das virtuelle Archiv wie die beiden Bücher zeichnen Heinz Kattner und Gerhard Dahle verantwortlich, Freunde und Wegbegleiter Erika Krumwiedes. (min)

- **Die Ausstellung** ist bis 12. Juli werktags von 9 bis 18 Uhr im HkD zu sehen.
- **Die Bücher** „Kenne ich mich – Leben und Wirken von Erika Krumwiede“ (Hrsg. Kattner/Dahle) und „Was machst du hier – Prosaminiaturen und Anlasstexte“ sind im Glaskopf Verlag erschienen

*Evangelische Zeitung vom 1. Juli 2012*